

UMSETZUNG VON BILDUNGSVERORDNUNG UND BILDUNGSPLAN

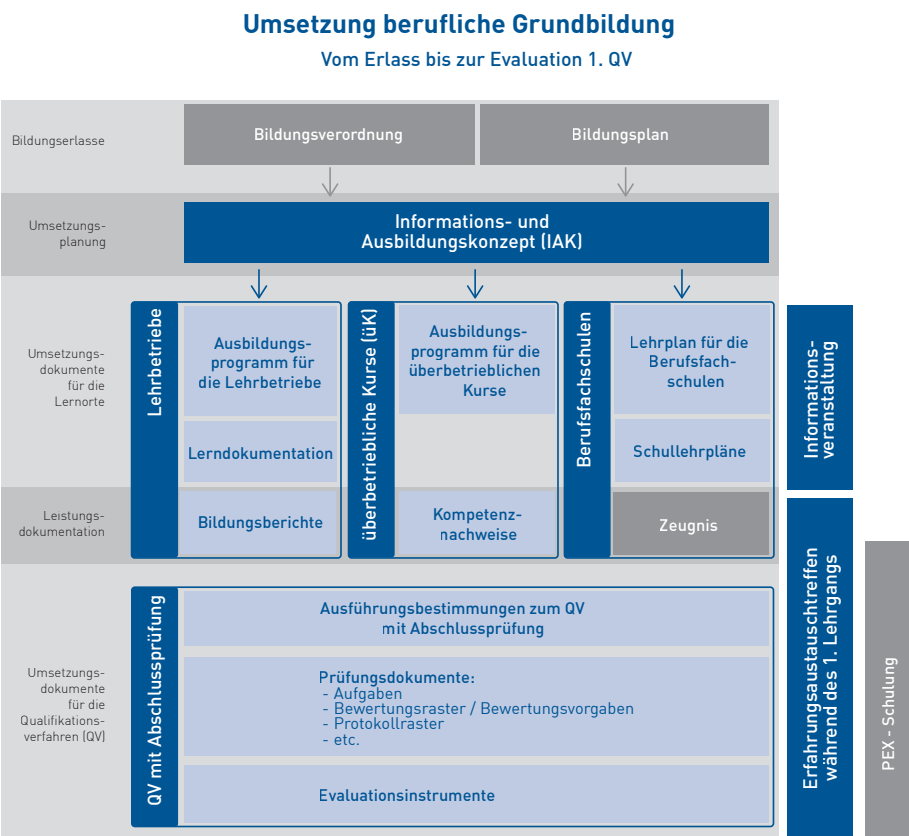
Angebote für Organisationen der Arbeitswelt - berufliche Grundbildung



Werden die Bildungsverordnung und der Bildungsplan Ihres Berufes oder Ihrer Berufe in Kürze in Kraft gesetzt, sei es nach einer Reform oder im Rahmen einer Revision? Planen Sie die Umsetzung an den verschiedenen Lernorten und ist es Ihnen wichtig, dass die Grundsätze der Reform oder Revision in der Ausbildung zum Tragen kommen? Wollen Sie Umsetzungsdokumente erstellen, die gut aufeinander abgestimmt sind? Haben Sie bei der 5-Jahres-Überprüfung einen Bedarf an Information und Schulung der Berufsbildungsverantwortlichen festgestellt und wünschen Sie Beratung und Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung der entsprechenden Konzepte?

In diesem Faltprospekt finden Sie Informationen zu Dienstleistungen des Zentrums für Berufsentwicklung des EHB IFFP IUFFP, die Sie bei diesen und ähnlichen Anliegen und Aufgaben unterstützen. Da die Angebote für die Umsetzung der Bildungsverordnungen und Bildungspläne in einem bestimmten Umfang vom Bund finanziert werden, entstehen Ihnen in diesem Rahmen keine Kosten.

Gerne klären wir mit Ihnen Ihren individuellen Bedarf und definieren den konkreten Umfang unserer Leistungen für die Umsetzung Ihres Berufes oder Ihrer Berufe der Grundbildung.



Die Grafik gibt Ihnen einen Überblick über die Angebote des Zentrums für Berufsentwicklung des EHB IFFP IUFPF für die Umsetzung der beruflichen Grundbildung. Für alle blauen Elemente können Sie die Leistungen des Zentrums für Berufsentwicklung in Anspruch nehmen.

Unsere Beratung und Begleitung richtet sich nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Wir arbeiten wissenschaftlich fundiert, orientieren uns an den Anforderungen des jeweiligen Berufsfeldes und setzen praxisnahe und erprobte Instrumente ein.

Beratung und Begleitung beim Erstellen des Informations- und Ausbildungskonzepts (IAK)

Mit dem IAK wird die Umsetzung der neuen oder revidierten Bildungsverordnung und des Bildungsplans geplant und gesteuert. Es ist das zentrale Dokument für die Umsetzung der Bildungserlasse an den verschiedenen Lernorten.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von zwei Arbeitstagen:

- Beratungsgespräch;
- Vorbereitung, Planung und Durchführung eines Workshops zum Erstellen des IAK.

Ihre Vorteile:

- Sie verfügen über eine durchdachte Planungsgrundlage für das Erstellen der Instrumente zur Förderung der Qualität.
- Sie kennen den personellen, zeitlichen und finanziellen Aufwand für die Umsetzung.
- Sie sind in der Lage, Informations- und Schulungsanlässe regional angepasst durchzuführen.
- Sie besitzen ein Qualitätssicherungsinstrument, mit dem Sie nach dem ersten Lehrgang die durchgeführten Massnahmen auswerten können.

Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Informationsveranstaltungen zur Umsetzung

An der Informationsveranstaltung zur Umsetzung werden sämtliche Partner über die neuen resp. revidierten Bildungserlasse und die bereits erstellten Umsetzungsdokumente ins Bild gesetzt. Rückmeldungen und Anliegen zur Umsetzung werden eingeholt, Verantwortlichkeiten und Organisation der Ausbildung werden geklärt und die weiteren Schritte werden festgelegt.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von neun Arbeitstagen:

- Planung der Veranstaltungen mit einer nationalen Steuergruppe;
- Moderation der Anlässe, Nachbearbeitung und Ergebnissicherung.

Ihre Vorteile:

- Die Informationsveranstaltungen finden zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort statt.
- Sie verfügen über ein Tagesprogramm, das regional angepasst werden kann.
- Verantwortlichkeiten und organisatorische Fragen der Umsetzung können verbundpartnerschaftlich geklärt werden.
- Die Spielräume für die Umsetzung sind definiert.

Unterstützung für die Umsetzung im Lehrbetrieb

Damit die im Bildungsplan festgelegten Handlungskompetenzen im Lehrbetrieb erreicht werden können, sind für die Berufsbildenden im Lehrbetrieb und für die Lernenden Umsetzungsdokumente zu erstellen. Erarbeitet werden in der Regel das **Ausbildungsprogramm für die Lehrbetriebe** und die **Lerndokumentation** für die Lernenden.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von acht Arbeitstagen:

- Unterstützung der Planung zur Erarbeitung der nötigen Instrumente;
- Moderation der Arbeitsgruppen;
- Beratung bei der Planung von Informations- und Schulungsanlässen für Berufsbildende im Lehrbetrieb.

Ihre Vorteile, wenn Sie ein Ausbildungsprogramm für die Lehrbetriebe erstellen:

- Die Handlungskompetenzen des Bildungsplanes sind sinnvoll auf die Lehrjahre verteilt.
- Die Lernortkoordination ist sichtbar gemacht; die betrieblichen Ausbildungsinhalte sind auf die Inhalte der anderen Lernorte abgestimmt.
- Sie verfügen über ein Instrument, das den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern im Lehrbetrieb ermöglicht, einen betrieblichen Bildungsplan und für jede/n Lernende/n einen individuellen Bildungsplan zu erstellen.

Ihre Vorteile, wenn Sie eine auf Ihren Beruf abgestimmte Lerndokumentation erstellen:

- Die Lerndokumentation ermöglicht den Lernenden, ihre erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen zu dokumentieren und zu reflektieren.
- Die Lernenden werden darin unterstützt, sich in den Ausbildungsanforderungen des Berufs zurechtzufinden und ihren Leistungsstand einzuschätzen.
- Die Lerndokumentation erlaubt der/dem Berufsbildner/in im Lehrbetrieb einen Einblick in den Ausbildungsstand der lernenden Person; sie kann zur Standortbestimmung und zum Planen der nächsten Ausbildungsschritte herangezogen werden.

Unterstützung für die Umsetzung in den überbetrieblichen Kursen (üK)

Das **Ausbildungsprogramm für die überbetrieblichen Kurse** beschreibt die Angaben im Bildungsplan (Dauer und Zeitpunkt der überbetrieblichen Kurse) im Detail. Es wird so erstellt, dass innerhalb der einzelnen Kurse und über alle Kurse hinweg ein sinnvoller Kompetenzaufbau ermöglicht wird und dass die Kursorte die nötigen Anpassungen vornehmen können. Für Kurse mit Kompetenznachweis sind die nötigen Dokumente vorhanden.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von acht Arbeitstagen:

- Unterstützung bei der Gesamtplanung und bei der Zusammensetzung der Arbeitsgruppe;
- Moderation der Arbeitstagen, in denen das Ausbildungsprogramm üK und die Dokumente für die Kompetenznachweise erstellt werden;
- Beratung bei der Planung von allfälligen Informations- und Schulungsanlässen für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner in den üK.

Ihre Vorteile:

- Sie verfügen über ein Ausbildungsprogramm üK, das in Zusammenarbeit und in Absprache mit den für die üK verantwortlichen Personen erstellt wurde.
- Die Innovationen der Reform oder der Revision, welche die üK betreffen, sind umgesetzt.
- Das Ausbildungsprogramm üK weist die Beiträge der verschiedenen Lernorte aus und unterstützt so die Lernortkooperation.
- Sie geben den Kursverantwortlichen der einzelnen Kursorte und Kurse ein Instrument in die Hand, das es ihnen ermöglicht, jeden einzelnen Kurstag handlungsorientiert und effizient zu planen.
- Für die Kompetenznachweise sind Zeitpunkt, Form, Dauer und Anforderungen der Leistungsbeurteilung definiert und die entsprechenden Bewertungsraster liegen vor.

Unterstützung für die Umsetzung an der Berufsfachschule

Für die Umsetzung der Bildungserlasse an der Berufsfachschule bieten wir Ihnen zwei Angebote an, die aufeinander aufbauen.

Erstellen des Lehrplans für die Berufsfachschulen

Dieser Plan gibt den Rahmen für die Umsetzung des Bildungsplans in allen Berufsfachschulen vor. Er wird im Auftrag der OdA erstellt und umfasst neben dem pädagogisch-didaktischen Konzept eine Übersicht über die Verteilung der Handlungskompetenzen auf die Lehrjahre/Semester. Weiter werden zu jeder Handlungskompetenz die schulisch relevanten Themen definiert.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von acht Arbeitstagen:

- Beratung bei der Prozessplanung und bei der Bildung der Arbeitsgruppe;
- Moderation der Arbeitssitzungen; Schulung der Arbeitsgruppe im handlungskompetenzorientierten Ansatz.

Ihre Vorteile:

- Sie besitzen einen handlungskompetenzorientierten Lehrplan.
- Die Schulen erhalten die Grundlage für einen Unterricht, in dem die beruflichen Handlungssituationen im Zentrum stehen und in dem situiertes Wissen aufgebaut wird.
- Die Lernortkooperation wird unterstützt, da die Bezüge zu den anderen Lernorten aufgezeigt werden.

Erstellen der Schullehrpläne

Der Schullehrplan übernimmt grundsätzlich die Inhalte des Lehrplans für die Berufsfachschulen und konkretisiert und organisiert diese so, dass sie an der einzelnen Schule umgesetzt werden können. Weiter macht er Verweise auf die didaktische Umsetzung und auf geeignete Unterrichtsmaterialien.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von jeweils vier Tagen pro Lehrjahr:

- Beratung bei der Gesamtplanung und bei der Bildung der Arbeitsgruppen;
- Begleitung der Arbeitsgruppen beim Erstellen der Schullehrpläne;
- Beratung bei der Planung von Informations- und Schulungsanlässen.

Ihre Vorteile:

- Jede Schule verfügt über einen Schullehrplan, der die Vorgaben der Bildungserlasse einhält und handlungskompetenzorientiert ausgestaltet ist.
- Die Lehrpersonen sind in die Handhabung des Schullehrplans eingeführt.

Unterstützung bei der Erarbeitung der Umsetzungsdokumente für das Qualifikationsverfahren (QV) mit Abschlussprüfung

Erstellen der **Ausführungsbestimmungen**

In den Ausführungsbestimmungen zum QV mit Abschlussprüfung werden die Bestimmungen der Bildungserlasse konkretisiert und abschliessend geregelt.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von zwei Arbeitstagen:

- Beratung bei der Planung des Erarbeitungsprozesses;
- Moderation der Arbeitssitzungen.

Ihre Vorteile:

- Sie verfügen über ein Instrument, das mit allen rechtlichen Vorgaben konform ist.
- Die Prüfungsorgane der Kantone und die Autorinnen und Autoren der Prüfungsdokumente erhalten eine solide Grundlage für ihre Arbeit.

Erstellen der **Prüfungsdokumente**

Für die einzelnen Qualifikationsbereiche werden von den Autorengruppen Prüfungsdokumente erstellt, welche die Aufgaben, Protokollvorlagen und Bewertungsraster umfassen.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von zehn Arbeitstagen:

- Beratung bei der Planung;
- Unterstützung der Autorengruppen; Moderation und Inputs.

Ihre Vorteile:

- Die Dokumente sind konsistent mit den Bildungserlassen.
- Die Dokumente sind handlungsorientiert ausgestaltet und gewährleisten die Durchführung von gültigen, zuverlässigen, chancengerechten und ökonomischen Prüfungen.

Evaluation der Nullserie oder der Abschlussprüfungen des 1. QV

Die neu konzipierten Prüfungen werden mit Vorteil getestet. Falls dies nicht möglich ist, sollten die erstmals durchgeführten Abschlussprüfungen evaluiert werden.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von zwei Arbeitstagen:

- Mitarbeit beim Erstellen eines Evaluationskonzepts;
- Beratung beim Durchführen und Auswerten der Evaluation.

Ihre Vorteile:

- Sie erhalten verlässliche Resultate für die Weiterentwicklung Ihrer Prüfungen.

Unterstützung bei der Planung und Durchführung von [Erfahrungsaustauschtreffen](#) während des ersten Lehrgangs

Die Erfahrungsaustauschtreffen während des ersten Lehrgangs dienen der gegenseitigen Information, der Anpassung und/oder der Weiterentwicklung der Umsetzungsdokumente. Die Treffen finden in der Regel jährlich statt.

Unser Angebot, bundesfinanziert im Umfang von zwei Arbeitstagen pro Lehrjahr:

- Planung und Vorbereitung der Anlässe;
- Moderation der Treffen;
- Nachbereitung, Sicherung der Ergebnisse.

Ihre Vorteile:

- Die Berufsbildungsverantwortlichen werden bei der Umsetzung unterstützt.
- Die Qualität der Umsetzung und somit der Ausbildung wird gesichert.

Unsere Angebote können nach Ihren Bedürfnissen kombiniert werden. Gerne besprechen wir mit Ihnen die Möglichkeiten und schliessen mit Ihnen eine entsprechende Vereinbarung ab.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

[Kontakte](#)

Nationaler Leiter Zentrum für Berufsentwicklung

Jean-Pierre Perdrizat

Email: jean-pierre.perdrizat@ehb-schweiz.ch | Telefon: +41 21 621 82 53

Leitende der Bereiche

Gewerbe, Industrie, Technik und grüne Berufe

Rolf Felser

Email: rolf.felser@ehb-schweiz.ch | Telefon: +41 31 910 38 69

Handel, Verkauf, Gastronomie, Nahrung, Logistik und Informatik

Patrick Lachenmeier

Email: patrick.lachenmeier@ehb-schweiz.ch | Telefon: +41 31 910 38 68

Gesundheit, Soziales, Kunst und Sport

Serge Chobaz

Email: serge.chobaz@ehb-schweiz.ch | Telefon: +41 21 621 82 86

Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung
Kirchlindachstrasse 79 | CH-3052 Zollikofen
Telefon +41 31 910 37 00 | Fax +41 31 910 37 01
www.ehb-schweiz.ch | info@ehb-schweiz.ch

Institut fédéral des hautes études en formation professionnelle
Avenue de Longemalle 1 | 1020 Renens
Adresse postale : CP 192 | CH-1000 Lausanne 16 Malley
Téléphone +41 21 621 82 00 | Fax +41 21 621 82 82
www.iffp-suisse.ch | info@iffp-suisse.ch

Istituto Universitario Federale per la Formazione Professionale
Via Besso 84 | CH-6900 Lugano Massagno
Telefono +41 91 960 77 77 | Fax +41 91 960 77 66
www.iuffp-svizzera.ch | info@iuffp-svizzera.ch